

Villmergen, 04.03.2014

Stellungnahme betreffend Konfliktmineralien

nach Section 1502 Dodd-Frank Act (Sec. 1502).

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir beziehen uns nachfolgend auf die Regelung Konfliktmineralien nach Dodd-Frank Act (Sec. 1502).

Konfliktmineralien

Nach Section 1502 Dodd-Frank Act müssen Unternehmen, die nach dem US-amerikanischen Gesetz über den Handel mit Wertpapieren berichtspflichtig sind, offenlegen, ob sogenannte „Konfliktmineralien“, die für die Herstellung oder Funktion ihrer Produkte notwendig sind, aus der DR Kongo oder ihren Nachbarstaaten stammen. Unter dem Begriff „Konfliktmineralien“ versteht der Dodd-Frank Act die Rohstoffe **Tantal, Zinn, Gold und Wolfram**, wenn ihre Gewinnung und der Handel mit diesen Rohstoffen zur Finanzierung oder anderweitigen Unterstützung bewaffneter Gruppen in der DR Kongo oder ihren Nachbarstaaten (Angola, Burundi, Republik Kongo, Ruanda, Sambia, Sudan, Tansania, Uganda, Zentralafrikanische Republik) beitragen.

Regelungsziel

Ziel dieser Regelung ist die Unterbindung der Finanzierung bewaffneter Gruppen in der DR Kongo durch Rohstoffgewinnung und -handel. Hintergrund hierfür sind anhaltende Konflikte in dieser Region, welche erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die dort lebende Bevölkerung und eine prekäre humanitäre Situation zur Folge haben. Die Regelung soll faktisch dazu führen, dass Unternehmen mit den von ihnen verwendeten Rohstoffen keine bewaffneten Konflikte mitfinanzieren.

HILBA Antriebstechnik AG und Konfliktmineralien

HILBA Antriebstechnik AG achtet auf die Integrität aller Lebewesen und der Umwelt, respektiert die Menschenrechte und legt sehr grossen Wert auf die Einhaltung von Vorschriften und Gesetzen bezüglich Gesundheit und Sicherheit. Die von uns hergestellten Produkte (Getriebe) bestehen aus verschiedenen Materiallegierungen wie z. Bsp. Stahl, Aluminium sowie u. U. weiteren Nichteisenmetallen und beinhalten diverse Normteile aus verschiedenen Materialien. Die betroffenen Legierungselemente Tantal, Zinn und Wolfram können in den verwendeten Rohmaterialwerkstoffen vorkommen. Wir beziehen Rohmaterialien bei namhaften Firmen, welche international agieren und wurden dahingehend informiert, dass keine Rohstoffe aus der DR Kongo oder ihren Nachbarstaaten eingesetzt werden.

Die Rückverfolgbarkeit von Gold (für Elektronikkomponenten) stellt sich laut Lieferanteninformationen als sehr komplex resp. praktisch unmöglich dar. Wir erwarten und gehen davon aus, dass unsere Lieferanten dieser Produkte kein Gold aus Konfliktregionen einsetzen, haben jedoch darauf keinen direkten Einfluss oder Einsicht in die Herkunft.

Uns liegt aus heutigem Wissensstand keine Information unserer Zulieferer vor, dass ein Verstoß betreffend Section 1502 Dodd-Frank Act vorliegt.

Sollten sich relevante Veränderungen für unsere Produkte ergeben, werden wir Sie im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung informieren.

HILBA Antriebstechnik AG
Daniel Leuthard, Geschäftsführer

